

Seiteneinstieg Berufskolleg Berufliche Fachrichtung Gesundheit

Beitrag von „spes“ vom 2. Januar 2011 17:14

Hallo zusammen,

in der Broschüre des NRW Schulministeriums zu den Prognosen am Lehrerarbeitsmarkt habe ich gelesen, dass am Berufskolleg im Berufsfeld Gesundheit gute Aussichten bestehen. Gibt es hier auch die Möglichkeit eines Seiteneinstiegs (+OBAS) bzw. welche Voraussetzungen hat man hierfür zu erfüllen (Gesundheit/Pflege kann man ja nur an ganz wenigen Orten auf Lehramt BK studieren). Welche Studienleistungen oder Berufserfahrungen könnten hier entsprechend angerechnet werden?

Freu mich auf Antworten!

VG,
spes

Beitrag von „sachensucher“ vom 2. Januar 2011 18:36

Was hast du denn studiert? Uni oder FH?

Was hast du beruflich gemacht und in welchem Umfang?

Schreib mal grob.... dann schreibe ich gerne, was ich meine 😊

Viele Grüße,
sachensucher

Beitrag von „spes“ vom 2. Januar 2011 20:38

Hallo Sachensucher,

also, ich hab Psychologie studiert (Uni) mit den Schwerpunkten Klinische Psychologie und Arbeits-/Organisationspsychologie (hier ging es u.a. auch um Prävention und Gesundheitsförderung), außerdem Nebenfach Neurologie. Ich arbeite seit einigen Jahren im stationären Bereich (Psychiatrie/Rehabilitation) und mache nebenbei eine Fortbildung in Verhaltenstherapie.

In besagter Broschüre vom Schulministerium steht, dass bislang v.a. Honararkräfte aus den Bereichen Medizin, Pharmazie, Pflegewissenschaften, etc. in dem Bereich tätig sind.

Gab es überhaupt schon mal Seiteneinstiger-Stellen mit 1. Fach Gesundheit?
Hast du vielleicht einen Tipp, wenn man dazu noch so fragen könnte?

schönen Abend,
spes

Beitrag von „sachensucher“ vom 3. Januar 2011 11:02

Hm...

Es gibt am Berufskolleg in NRW das Fach Psychologie. De facto wird es aber wohl nicht unterrichtet, da nicht in den Lehrplänen.

Das Studienseminar in Köln bildet aber Psychologie aus...
Frag doch dort man nach deinen Möglichkeiten nach....

Wegen der Gesundheit:

Gesundheit kenne ich als Fach aus den Bildungsgängen Heilpädagogik und Heilerziehungspflege. Die Inhalte sind vor allem medizinische Grundlagen (Krankheitsbilder, Behinderungsbilder, Anatomie, etc) und dann echte Pflegepraxis (Wie wickele ich richtig? Wie wechsele ich einen Verband? Wie wasche ich dich Haare? Was mache ich bei Läusen?)

Ich habe Psychologie nur als Nebenfach studiert, weiß aber ehrlich gesagt nicht, ob du damit im Fach Gesundheit richtig wärst.

Die Schulen suchen schon ab und an Menschen für das Fach GSH, aber eben vor allem Ärzte und Pflegewissenschaftler/-pädagogen. In Köln kann man an der katholischen Fachhochschule mittlerweile sogar "Pflege" als reguläres Lehrfach studieren. Hm....

Wie kommst du denn (ausgerechnet) auf Gesundheit?

Beitrag von „CKR“ vom 3. Januar 2011 11:22

Zitat

Original von sachensucher

In Köln kann man an der katholischen Fachhochschule mittlerweile sogar "Pflege" als reguläres Lehrfach studieren. Hm....

Dann wird man aber Pflegepädagoge und unterrichtet an den Krankenpflegeschulen, welche den Krankenhäusern angegliedert sind oder an Altenpflegeschulen privater Träger. Für Gesundheit und Pflege an den berufsbildenden Schulen, muss man dann an der Uni studieren (z.B. in Osnabrück). Ich weiß, dass im Gegensatz zu Niedersachsen, wo Pflege und Gesundheit zwei getrennte Fächer sind, in NRW das anders ist. StudienkollegInnen von mir, die nach NRW gegangen sind haben sich die Lehrbefähigung für Gesundheit anerkennen lassen können und unterrichten nun wohl beides: Gesundheit und Pflege. Du müsstest mal an offizieller Stelle nachfragen, inwieweit du dir dein Studium als welches Unterrichtsfach anerkennen lassen könntest.

Beitrag von „Sissymaus“ vom 3. Januar 2011 11:41

Ich hab im Lehrerseminar jemanden, der als Arzt das 1. Fach Gesundheit hat! Es geht also.

Beitrag von „NeeChee“ vom 11. Januar 2011 13:07

Hallo Spes,

ich habe zufällig nach Stellen mit dem Erstfach Gesundheit in NRW gesucht als die letzten Stellenausschreibungen waren. Es gab 3 Stellen, die für den Seiteneinstieg geöffnet waren. Ich glaube es waren 2 mit Zweitfach Biologie und eine mit Zweitfach beliebig. Beworben hat sich auf die Stellen kaum jemand, da keine Anzahl der bisherigen Bewerbungen erschienen ist. Eine Anzahl erscheint glaube ich ab 5 Bewerbungen.

Also wenn Du nicht ortsgebunden bist, dürften die Chancen nicht allzu schlecht sein 😊

Beitrag von „meinzwerg“ vom 17. Juli 2011 14:26

Also ich habe als erstes Fach Gesundheit und ich kenne noch etwa 10-15 andere Lehrer. Ich habe Pflegepädagogik an der Humboldt Uni studiert und 2003 einen Seiteneinstieg gemacht. Das Fach wird an sehr vielen Berufskollegs benötigt in den Bildungsgängen: Berufsfachschule für Gesundheit, Sozialhelfer, Kinderpfleger, Heilerziehungspfleger, HBF Gesundheit, Fos Gesundheit, AHR Gesundheit, BS Friseure, Kosmetiker, Fusspfleger, medizinische Fachangestellte und es gibt kaum Lehrer.